

Achtung! Technische Information!

Zur Weiterleitung an den Monteur auf der Baustelle vor Ort!

Für den Einsatz der **MDS-Blase N5 Ø190-270 mm (Best.-Nr.: 370 710)** im Einsatz mit dem Zweifachblasensetzgerät haben sich Änderungen in der Gebrauchsanleitung ergeben.

Um einen zentrischen Sitz der Blase mit ihren Polen in der Rohrachse zu gewährleisten, müssen die Maße der nachfolgenden Tabelle entsprechend der zu sperrenden Rohrleitung eingehalten werden:

Setzmaße für MDS-Blasen Ø190-270 mm (370 710)

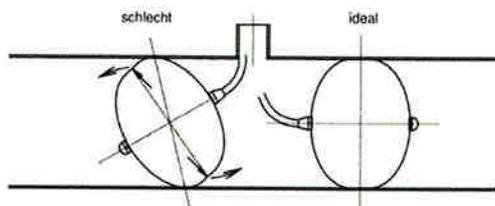
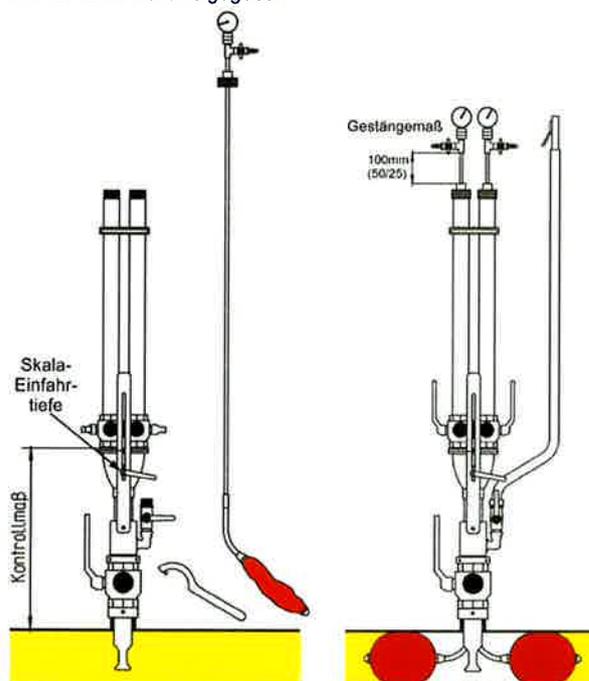
Stahl-/Gußrohr	Kunststoffrohr	Skala- Einfahrtiefe des Setzrohr	Kontrollmaß (Einfahrtiefe)	Gestängemaß
DN 200	PE/PVC Da 200-Da 225	Skalenmaß 100	555	50
DN 250	PE/PVC Da 250-Da 280	Skalenmaß 100	555	25
-	PE Da 315 SDR 11*	Skalenmaß 300	491	50

* Die größte MDS-Blase (370 710) für das Zweifachblasensetzgerät ist für den Rohrendurchmesser von 190-270 mm geeignet! Ein PE-Rohr Da 315 SDR 11 hat einen kleineren Innendurchmesser (Ø257,8 mm) als 270 mm, Da 315 SDR 17 hat mit einem Innendurchmesser von 277,6 mm einen zu großen Innendurchmesser und ist somit nicht freigegeben!

Gleiche Maßtabelle gilt auch, wenn die MDS-Blase mit verlängertem Füllschlauch (370 810) zum Einsatz kommt!

Bei Abweichung des von Hüt + Baumgarten empfohlenen Schleusenaufbaues, muss mit dem Kontrollmaß und nicht nach der Skala-Einfahrtiefe gearbeitet werden!

Bei den MDS-Blasen N2 Ø80-120 mm, N3 Ø120-170 mm und N4 Ø140-215 mm in dem Zweifachblasensetzgerät bleibt es unverändert bei einer Skala-Einfahrtiefe von 100 (Kontrollmaß 555 mm) und einem Gestängemaß von 100 mm!



MDS-Blase N5 Ø190-270 mm (370 710) in Stahl-Rohr DN 250

Achtung! Bei Nichtbeachtung kann es zum Beschädigen der MDS-Blase und schlimmsten Falls zum Versagen dieser führen! Wenn die Blase mit ihren Polen nicht zentrisch in der Rohrleitung sitzt, kann die Blase weiter ungünstig verdrehen. Es kommt zu einer ungleichen Kraftverteilung innerhalb der Blase!

Da im Verlauf der letzten Jahre einige Änderungen und Erweiterungen in der Gebrauchsanleitung zum Zweifachblasensetzgerät erfolgten, raten wir dazu diese erneut und vollständig zu lesen! Die aktuelle und vollständige Gebrauchsanleitung zum Zweifachblasensetzgerät können Sie kostenlos von unserer Homepage www.huetz-baumgarten.de (Rubrik Download) herunterladen oder unter info@huetz-baumgarten.de per email anfordern.

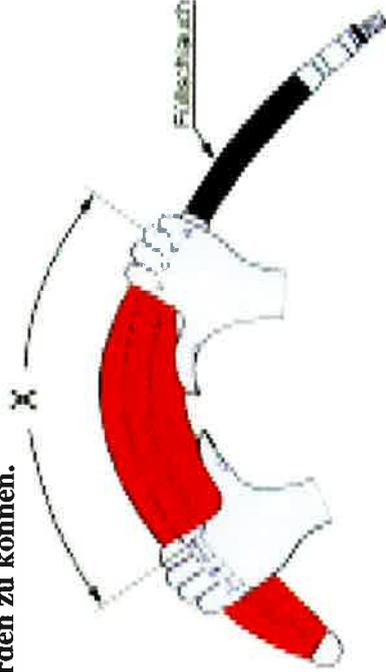
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!
Hüt + Baumgarten GmbH & Co.KG
 Solinger Strasse 23-25 – 42857 Remscheid
 Tel: 0 21 91 / 97 00 -0 - Fax: 0 21 91 / 97 00 -44
info@huetz-baumgarten.de

Wichtige Information!!

Zur Weiterleitung an den Monteur vor Ort auf der Baustelle!

Die Konstruktion der VEW-MDS-Absperblase musste aufgrund der DVGW-Zertifizierung verändert werden.

Alle Blasen mit dem schwarzen Füllschlauch müssen wie folgt vorgebogen werden, um im praktischen Einsatz problemlos gesetzt und gezogen werden zu können.



Zum Einsatz im Blasenetzgerät, die Blase im Teleskoprohrbereich (Bereich X) intensiv vorbiegen, aber nicht knicken. Den schwarzen Füllschlauch ebenfalls in gleicher Biegerichtung vorbiegen.

Nach dem Vorbiegen die intakte Teleskopfunktion überprüfen (eigenständige Federrückstellung des Teleskopes).

Bereits vorgebogene Blasen vor dem Einsatz (wie beschrieben) in gleicher Biegerichtung nachbiegen.

Für technische Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Hütz + Baumgarten GmbH & Co. KG

Solinger Straße 23-25

42857 Remscheid

Telefon: 0 21 91 / 97 00- 0 Telefax: 0 21 91 / 97 00 44